



Bildnachweis: MNStudios und undrey – beide © www.fotolia.de

Trägerbeirat

12. Sitzung am 17. Juli 2017 im IFP



Tagesordnung

Modellversuch

„Medienkompetenz in der Frühpädagogik stärken“

1. Begrüßung
2. Aktuelle Informationen zum **Modellversuch** – Vorstellung und Diskussion von dessen 2. Konzeptionsentwurf
3. Teilnahmevoraussetzungen der Träger am **Modellversuch**
4. **Aktuelle Informationen aus dem StMAS**
5. Sonstiges

TOP 1a

Aktuelle Informationen zum Modellversuchs

Aktuelle Informationen zum Modellversuch – Zeitplan

August 2016	IFP-Vorlage Grobkonzept <i>Kita 4.0</i> – Kurzfassung im IFP-Infodienst
6. Februar 2017	StMAS-Auftrag ans IFP: Konzeption, Durchführung + Evaluation MV
April 2017	MinRat-Beschluss: „ZMF“ in Amberg
28. Juni 2017	IFP-Fachkongress – erste (Presse)Mitteilung Ministerin zu MV & ZMF
13. Oktober 2017	Presstetermin Ministerin zu MV in Kita mit IFP & JFF
1. Dezember 2017	MV-Auftaktveranstaltung (interdisziplinäre Jahrestagung JFF & BLM)
März / April 2018	MV-Ausschreibung
September 2018	MV-Start in den ausgewählten Modellkitas
Juli 2020	MV-Ende in den Modellkitas
Dezember 2020	MV-Ende für das IFP & Partner

Aktuelle Informationen zum Modellversuch – Eckpunkte

Ziel	tragfähige Konzepte digital-gestützter Bildungs- und Arbeitsprozesse in Kitas weiterentwickeln und erproben mit Modellkitas
Reichweite	bis zu 100 Modellkitas
Begleitung der Modellkitas	Inhouse Eingangsqualifizierung & Begleitung durch Medien-Coaches technische Ausstattung wissenschaftliche Begleitung und Evaluation
Medien-Coaches	Jährlich 4 Tage Begleitung pro Kita max. 10 Modellkitas pro Medien-Coach
Kooperative Qualitätsentwicklung	Errichtung AG Modellversuch – Einbezug Stakeholder der Medienpädagogik in Bayern Aufbau Landesnetzwerk mit Modellkitas & Medien-Coaches
Laufzeit	Bis Ende 2020

Aktuelle Informationen zum Modellversuch – Eckpunkte

Einrichtung AG „Modellversuch“ – Zusammensetzung

(StMAS-Vorgaben)

- JFF
- BLM / Stiftung Medienpädagogik Bayern
- Aktion Jugendschutz Bayern (AJ)
- Leitungen von 3 Kitas auf dem Weg
- Sprecherin der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege zum Kitabereich
- Vertretungen von 2 Kita-Trägern auf dem Weg (je 1 freier & kommunaler Träger)
- SIN-Studio im Netz
- DJI, Medienreferat
- Ergovia
- ISB, Medienreferat
- Stiftung Bildungspakt / StMBW (Modellversuch „Digitale Schule 2020“)

Einbezug weiterer Gremien

- Trägerbeirat am IFP
- Praxisbeirat am IFP
- ministerieller AK KiTaSch

Aktuelle Informationen zum Modellversuch – Gremien

bisherige Gremienbefassung

29. November 2016	11. Sitzung Trägerbeirat Vorstellung Grobkonzept Kita 4.0
24. März 2017	1. Sitzung Praxisbeirat (ehemals Ko-Kita-Netzwerk) didacta Vortrag „Kita digital“ – Vorklärung Fragen zum Modellversuch
4. April 2017	1. Sitzung neue AG Kita digital (jetzt AG Modellversuch) Ganztägige Experten-Anhörung zu zentralen Fragestellungen
24. April 2017	Frühjahrssitzung AK KitaSch erste MV-Vorstellung und Ergebnisse AG-Sitzung
30. Mai 2017	2. Sitzung AG Modellversuch Konsensfindung zum 1. Konzeptionsentwurf zum MV
17. Juli 2017	12. Sitzung Trägerbeirat Vorstellung und Diskussion des 2. Konzeptionsentwurfs zum MV

Fortlaufend

Forum Fortbildung: E- & Blended-Learning für päd. Kitapersonal

Rolle der AG „Modellversuch“

- **Fachliche Begleitung** aller Phasen des Modellversuchs in beratender Funktion in den AG-Sitzungen
 - Konzeption und Vorbereitung
 - Umsetzung
- **Vereinbarung von Kooperationen** für die Wahrnehmung bestimmter Aufgaben oder Nutzung vorhandener Ressourcen im Rahmen des Modellversuchs, soweit möglich wie z.B.
 - Rekrutierung der Medien-Coaches
 - Qualifizierungsaufgaben
 - Wissenschaftliche Begleitung
 - Drehen von good practice-Filmen

Aktuelle Informationen zum Modellversuch – IFP-Projekt

Projektteam am IFP

1. Prof. Fabienne **Becker-Stoll**
2. Eva **Reichert-Garschhammer**
3. Dr. Beatrix **Broda-Kaschube**
4. Nicole **Baginski**
5. Dr. Eric **Danay**
6. Christa **Kieferle**
7. Martin **Krause**
8. Susanne **Kreichauf**
9. Dr. Jutta **Lehmann**
10. Dr. Sigrid **Lorenz**
11. Regine **Paulsteiner**
12. Andrea **Schuster**
13. Anna **Spindler**
14. Sina Fischer, Stefanie Nestmeier,
Nesiré Schauland

Erste Schritte

- Konzeptionsentwicklung für Modellversuch
- Aufbereitung Forschungsstand
 - entwicklungspsychologisch
 - neurowissenschaftlich
 - mediensoziologisch
 - sprachwissenschaftlich
 - EU-Initiativen
 - Präventionsprojekte
- Viele Vortrags- und Beitragsanfragen zu diesem Thema

TOP 1b

Vorstellung und Diskussion 2. Konzeptionsentwurf zum Modellversuch

Konzeption des Modellversuchs – vorgelegter Entwurf

Grundlagen des 1. Entwurfs

- Ergebnisse der 1. Sitzung der AG Modellversuch (eingeflossen in die Punkte IV-VI)
- Eigene Recherchen

Grundlagen des 2. Entwurfs

- Ergebnisse der 2. Sitzung der AG Modellversuch & weitere Rückmeldungen
- Sichtbarmachung der Änderungen (rote Schrift)

Modellversuch-Titel – Entscheidung der Ministerin

„Medienkompetenz in der Frühpädagogik stärken“ –
nicht (auch) „Kita digital“

Konzeption des Modellversuchs – vorgelegter Entwurf

- I. **Warum** ein Modellversuch zu diesem Thema?
- II. **Grundlagen** des Modellversuchs
- III. **Ziele** des Modellversuchs
- IV. Strukturelle **Eckpunkte** der Modellphase
- V. **Teilnahmebedingungen** für **Kitas** am Modellversuch
- VI. Aufgaben, Arbeitsweise und Qualifikation der **Medien-Coaches**
- VII. **Ablauf** des Modellversuchs **in** den teilnehmenden **Kitas**
- VIII. **IFP-Aufgaben** im Rahmen des Modellversuchs **in** **Kooperation** mit Partnern

Warum ein Modellversuch zu diesem Thema?

- **Medienbildung bereits seit 20 Jahren Kitaaufgabe – seither grundlegende Veränderung der Medienwelt**
 - Digitalisierung der Gesellschaft – digitale Medien im Fokus
 - Digitale Zukunftsstrategien – Stärkung der für die digitale Welt benötigten Kompetenzen als Leitziel
- **Aufwachsen der Kinder in der digitalen Welt – Begleitung durch Eltern und pädagogisch Tätige**
- **Digitale Bildung von Anfang an & digitale Transformation des Bildungssystems Kita – Prämissen des Modellversuchs**
 - Verantwortung früher Bildung für das gute Aufwachsen in digitaler Welt – digitale Medien als Inhalt (Chancen/Risiken) & Werkzeug
 - digitale Transformation als Chance & Herausforderung – weiter Einsatzbereich digitaler Medien im Kitasystem
 - Kitas im Spannungsfeld – hoher Entwicklungs-, Forschungs- & Unterstützungsbedarf

Grundlagen des Modellversuchs

Rechtliche & curriculare Grundlagen

- BayKiBiG
- BayBL, BayBEP, U3-Handreichung

Politische Orientierungsrahmen

- **Zukunftsstrategien zum digitalen Wandel in der Bildung** auf Bundesebene, von Fachministerkonferenzen der Länder, in Bayern

Konzeptionelle Anknüpfungspunkte

- **Wiss. begleitete Projekte/Modellversuche** zur Begleitung von Kitas bei ihrer Qualitätsentwicklung – auch im Bereich „digitale Bildung & Transformation“
 - **Bayern:** Ko-Kita-Netzwerk, PQB, **Medienführerschein**
 - **andere Länder:** MeKo-Kitas (NRW), Medienwerkstatt Kindergarten (BaWü), KiTab (RPL), myPad (CH), Medien-Kids (Bremen)
- **sich daraus ergebende unabdingbare Faktoren**, um die Chancen & Potenziale digitaler Medien auszuschöpfen



Ziele des Modellversuchs

tragfähige Konzepte & praxisnahe Materialien für digital gestützte Bildungs- und Arbeitsprozesse in Kitas

- mit Modellkitas (weiter)entwickeln, erproben – nachhaltig in Fläche bringen
- **Kompetenzen konkretisieren**, die päd. Personal hierfür benötigt

Begleitung des gesamten Teams durch Medien-Coaches

- Sinnvoller Einbezug digitaler Medien im Kitaalltag gestalten – unter Nutzung bestehender Angebote (z.B. Medienführerschein)
 - **Fachkräfte stärken** in ihrer Medien- und medienpäd. Kompetenz
 - **Kinder stärken** im Umgang mit Medien (kritisch, kreativ, sicher, verantwortungsvoll, reflektiert) und v.a. in ihrer Produzentenrolle
 - **Eltern einbeziehen, sensibilisieren** für die gemeinsame Aufgabe und **stärken** in ihrer medienerzieherischen Kompetenz
- **Träger stärken** in ihrer Gesamtverantwortung
- **Raum geben für Bedenken und Ängste** und zur Mitarbeit motivieren

Strukturelle Eckpunkte des Modellphase

- Die Teilnahme bayernweit ausrichten
- **Bestimmte Handlungsfelder** fokussieren
 - Bildungsbegleitende Interaktion mit den Kindern
 - Beobachtung & Dokumentation ihrer Lern- und Entwicklungsprozesse
 - Kooperation & Vernetzung mit Eltern, Schule, anderen Bildungspartnern
- **Medien-Coaches einsetzen**, die die Praxis vor Ort individuell unterstützen und für Nachhaltigkeit in der Einrichtung sorgen
- **Technische Grundausstattung** und IT-Support sicherstellen
- Landesnetzwerk einrichten
- Gute Praxis bayernweit sicht- und nutzbar machen

Teilnahmebedingungen für Kitas am Modellversuch

- **Kindertageseinrichtungen mit ersten Erfahrungen – auch mit ernsthaftem Interesse**
- **Begründung der Teilnahmemotivation und verpflichtende Angaben**
- **Teilnahme-Zustimmung und Abschluss einer Kooperationsvereinbarung**

- **Aufgaben der Medien-Coaches**
 - In den Kitas
 - Im Rahmen des Modellversuchs
- **Tätigkeit und Arbeitsweise der Medien-Coaches in den Modelleinrichtungen**
 - sozialkonstruktivistische, ressourcenorientierte und weitgehend prozessoffene Haltung und Vorgehensweise
 - Auftrag, das *ganze Team* einzubinden und mitzunehmen, um den *Umgang mit digitalen Medien als Querschnittsaufgabe im Kita-Alltag* zu verankern → Konkretisierung
- **Qualifikationsanforderungen an die Medien-Coaches**
- **Eingangsqualifizierung der Medien-Coaches**
 - Ziele und Inhalte

Ablauf des Modellversuchs in den teilnehmenden Kitas

- **Begleitangebote durch die Medien-Coaches**
 - 3-5 Tage für Inhouse-Fortbildungen für das gesamte Team
 - 4 Tage pro Jahr koordinierend-beratende Begleitung von Leitung und Team beim Umsetzungsprozess und dessen Reflexion
- **2-tägiges Landesnetzwerk-Treffen pro Jahr in Modellphase (IFP/Partner) – Teilnahme**
 - Leitung und Ansprechperson aller Modelleinrichtungen
 - Medien-Coaches
- ***Fahrplan für Modellversuch* – Orientierungshilfe & Arbeitsgrundlage Medien-Coaches**
 - Entwicklung mit den Medien-Coaches
 - Kooperationsgestaltung mit Modellkitas – systematisch und individuell
- **Dokumentationsaufgaben – Austausch – Zeitressourcen**

Vorbereitung und Durchführung des Modellversuchs durch das IFP im Zeitraum von 2017 bis 2020

- Auflistung der zu leistenden Aufgaben bzw. Maßnahmen
- Realisierung in Abstimmung mit StMAS und in enger Zusammenarbeit mit folgenden Gremien
 - AG *Modellversuch*, die am IFP v.a. mit den Stakeholdern der Medienpädagogik in Bayern neu errichtet wurde
 - Trägerbeirat am IFP
 - Praxisbeirat am IFP
 - AK KitaSch
- Zusammensetzung und Rolle der AG „Modellversuch“

TOP 2

Teilnahmevoraussetzungen der Träger am Modellversuch

Bewerbung für Teilnahme am Modellversuch

Vorlage **Zustimmung**, die **Träger** & **Leitung** der Einrichtung unterschreiben

An Zustimmung gekoppelte **Zusicherungen**

- 1. Team** ist informiert und mitwirkungsbereit
- 2. Elternbeirat** und ggf. **Datenschutz-Beauftragter des Trägers** wurden über geplante MV-Teilnahme informiert
- 3. Einrichtung wird teilnehmen** an wissenschaftlicher Begleitung und an Landesnetzwerktreffen.

Teilnahme-Zustimmung – Abschluss Kooperationsvereinbarung

An Zustimmung gekoppelte Bereitschaft,

Kooperationsvereinbarung mit Medien-Coach abzuschließen,
die Verbindlichkeit und Nachhaltigkeit garantiert in Bezug auf

- **Bereitschaft**, sich in Modellphase mit **allen drei Handlungsfeldern** des MV auseinanderzusetzen und diese aktiv zu erproben
- **Bereitschaft, mit Medien-Coach zu kooperieren** bei den Fortbildungs- & Beratungsterminen und dazwischen
- **Weitere Ansprechperson für Medien-Coach** neben der Leitung
- **Besetzung der Rolle der kitainternen „bildungstechnologischen“ Expertin**, die sich um IT-Infrastruktur, deren Funktionsfähigkeit in der Kita kümmert

Ablauf des Modellversuchs in den teilnehmenden Kitas

Die Modelleinrichtungen müssen für ihre Teilnahme am Modellversuch entsprechende *Zeitressourcen* bereitstellen und erhalten im Gegenzug einen hohen Mehrwert in Form von

- technischer Ausstattung,
- Fortbildung,
- Materialien und
- beratender Begleitung.

Technische Grundausstattung und IT-Support sicherstellen

Technische Ausstattung der Modelleinrichtungen

- **Tablets** mit **Zubehör** (Schutzhülle, Tastatur, Stativ, Mikrofon, bluetooth-fähige Lautsprecher)
- **Beamer** und technische Schnittstellen-Verbindung zum Tablet
- **Drucker**, der tablet-kompatibel und WLAN-fähig ist
- Kabellose externe **Festplatte**

Mit den Trägern zu klären

- **Internetzugang**
 - schnell, stabil, drahtlos *mittels WLAN-Router* (alle/einige Kitaräume)
 - andernfalls **Einsatz von SIM-Karten** erforderlich
- **IT-Support für Kitas in der Modellphase**
 - zu erprobende Form (z.B. IT-Hotline i.V.m. lokaler IT-Betreuung)
 - Berücksichtigung der trägereigenen Strukturen

Pflichtangaben im Bewerbungsbogen

- vorhandene IT-Infrastruktur und Ausstattung
- **Existenz IT-Beauftragter auf Trägerebene**, der sich um die IT-Infrastruktur der Einrichtung kümmert und bei Problemen kontaktiert werden kann
- einschlägige Fortbildungserfahrungen und -interessen
- Erfahrungen mit E-Learning-Angeboten
- Nutzung einschlägiger Onlineportale als Informationsquelle
- Erfahrungen im Einsatz des Medienführerscheins Bayern

Bestandsaufnahme:

Technische Ausstattung in Kitas
IT-Betreuung und IT-Support von Kitas

TOP 4

Sonstiges

Weiteres Vorgehen

- **Überarbeitung der Konzeption des Modellversuchs** anhand der Rückmeldungen aus Trägerbeirat
- **Unter-AG der AG Modellversuch**
 - Teilkonzept technische Ausstattung – Spezifizierung der Anforderungen
- **3. Sitzung der AG Kita digital** im Oktober 2017
 - Verabschiedung des überarbeiteten Konzeptionsentwurfs
 - Entwurf der Ausschreibung des Modellversuchs
 - Rekrutierung und Eingangsqualifizierung der Medien-Coaches
- **13. Sitzung der Trägerbeirats**